13. November 2006

Lieber sonntags Läden öffnen als Sonntagsreden halten!

Der Brandenburger FDP-Landesvorsitzende Heinz Lanfermann, MdB, fordert den Landtag auf, die Brandenburger Ladenöffnungszeiten insbesondere an Adventssonntagen an die Berliner Regelung anzupassen.

Die Brandenburger Händler müssen an den Sonntagen die selben Möglichkeiten wie die Berliner Händler bekommen, ihre Geschäfte zu öffnen. Die Kunden fahren ansonsten wie am Reformationstag in Scharen nach Berlin und kaufen dort ein. Diese Kaufkraftabwanderung ist nicht im Interesse Brandenburgs.

Zwar hat die rot-schwarze Koalition in Potsdam im letzten Moment ihre monatelange Lähmung überwunden und das neue Ladenschlussgesetz endlich in den Landtag eingebracht, aber eine Zusammenarbeit mit Berlin findet einmal mehr nicht statt. Die Landesregierung hält Sonntagsreden über Gespräche und Kooperation in allen Politikbereichen mit Berlin, ist aber nicht einmal in der Lage, die Ladenöffnungszeiten mit dem Nachbarland abzusprechen. Ein Anruf hätte eigentlich genügt.

Nachdem nun aber dem Landtag wenigstens aufgefallen ist, dass man sich auch einmal beeilen kann, können die Abgeordneten jetzt auch noch die Regierung korrigieren und für Chancengleichheit für die Brandenburger Händler und Verbraucher sorgen.